

Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 18 der 17. BImSchV über den Betrieb des Steinkohlekraftwerkes Zolling mit Klärschlamm-Mitverbrennung

1. Betreiber der Anlage: ENGIE Deutschland AG, Friedrichstraße 200, D-10117 Berlin

2. Berichtszeitraum 01.01.2017 bis 31.12.2017

3. Rauchgasreinigungen:

- Entstickung: SCR-Verfahren mit Plattenkatalysatoren, Reduktionsmittel Ammoniak
- Entstaubung: Elektrofilter, Nebenprodukt DIN-Flugasche
- Entschwefelung: Nasswäscher, Absorptionsmittel Kalksteinmehl, Nebenprodukt REA-Gips

4. Klärschlamm-Mitverbrennung:

- Es dürfen nur kommunale und kommunal-ähnliche Klärschlämme verbrannt werden.
- Die Menge ist auf 5 % der Gesamtbrennstoffmenge begrenzt.
- Die Zufeuerung von Klärschlamm darf nur erfolgen, wenn alle Reinigungsstufen der Abgasreinigungsanlage in Betrieb sind.

5. Kontinuierlich gemessene Emissionen und deren Bewertung:

alle Zahlen als mg/m ³ i.N. trocken (= Milligramm pro Kubikmeter trockenes Abgas im Normzustand bei einem Bezugssauerstoff von 6,7 bzw. 6,0 %), falls nicht anders angegeben	Halbstundenmittelwerte		Tagesmittelwerte		Jahresmittelwert
	Grenzwert	Einhaltung in %	Grenzwert	Einhaltung in %	Betriebswert
Staub	20	99,94	10	99,62	1,94
Schwefeldioxid	373	99,98	180	100	127,30
Stickstoffdioxid	400	100	193	100	170,98
Kohlenmonoxid	359	100	180	100	6,01
Schwefelabscheidegrad			85%	100	91,44%

- Im Berichtszeitraum gab es 6 Halbstunden - bzw. 1 Tagesmittelwertüberschreitungen von Staub (Werte 21,79 bis 177,75 mg/Nm³ bzw. 10,94 mg/Nm³).

Grund: Störung an Hochspannungsaggregaten des Elektrofilters.

- Im Berichtszeitraum gab es 2 Halbstundenmittelwertüberschreitungen von SO₂ (Werte 392,17 und 409,57 mg/Nm³).

Grund: Probleme bei Inbetriebnahme der Additivstation 1, da Station 2 aufgrund einer Störung abgeschaltet wurde.

Die Ursachen der Überschreitungen wurden analysiert und soweit möglich Abhilfen geschaffen.

6. Einzelmessungen und deren Bewertung

Die Messungen wurden durch eine nach § 26 BImSchG zugelassene Meßstelle an folgenden Tagen durchgeführt: 20./21. u. 28.11.2017

Tagesmittelwert, bzw. Mittelwert über die Probenahmezeit.

Parameter	Einheit	Grenzwert	Mittelwert	Maxwert der Messreihe
Gesamt-C	mg/m ³	10	< 2	< 2
anorg. Chlorverbindungen	mg/m ³	20	2,7	2,9
anorg. Fluorverbindungen	mg/m ³	10	1	1,1
Quecksilber und seine Verbindungen	mg/m ³	0,03	< 0,0008	< 0,0008
Summe aus Cadmium, Thallium u. seinen Verbindungen	mg/m ³	0,02	0,0005	0,0009
Summe aus Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Kobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium, Zinn und deren Verbindungen	mg/m ³	0,5	0,0218	0,0247
Dioxine und Furane: Toxizitätsäquivalente	ng/m ³	0,032	0,002	0,002
Summe aus Arsen, Cadmium, Chrom, Kobalt und deren Verbindungen und Benzo-a-pyren.	mg/m ³	0,05	0,0014	0,0019

7. Ansprechpartner bei Rückfragen:

Herr Dipl.-Ing. Lothar Schreiber Telefon 08167 / 99 - 265

Anschrift: ENGIE Kraftwerk Zolling GmbH & Co. KGaA, Leiningerstraße 1, D-85406 Zolling